

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Diese Version: 1.0 ersetzt die Version: -
Überarbeitet am: -
Stand: 01.06.2011
Ausgabedatum/Druckdatum: 01.06.2011

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: P.U.M.A. hard ADHÄSIV
Bestell-Nr.: PUA5020 Nachfüllpackung
(Bestandteil der PUM5000 Systempackung)

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen
des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, ... Adhäsiv für dauerhaft hartes
Prothesen-Unterfütterungsmaterial P.U.M.A. hard

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten,
der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller: R-dental Dentalerzeugnisse GmbH
Winterhuder Weg 88
D-22085 Hamburg
Germany
E-mail: info@r-dental.com
Web: www.r-dental.com

1.4 Notrufnummer R-dental, Tel.: +49-(0)40-22 75 76 17

2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs Siehe Abschnitt 15.

2.2 Kennzeichnungselemente

Methylmethacrylat Xi Reizend.
F Leichtentzündlich.
R-Sätze:
R 11 Leichtentzündlich.
R 37/38 Reizt die Atmungsorgane und die Haut.
R 43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Toluol Xn Gesundheitsschädlich.
F Leichtentzündlich.
R-Sätze:
R 11 Leichtentzündlich.
R 38 Reizt die Haut.
R 48/20 Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster
Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch
Einatmen.
R 63 Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise
schädigen.

R 65 Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
R 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

2.3 Sonstige Gefahren

Reizt Augen und Haut. Kontakt mit Haut und Augen muß vermieden werden.

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Nicht zutreffend.

3.2 Gemische

Lösung aus Dimethacrylaten, Methylmethacrylat und Toluol.

EG-Nr.: 201-297-1
CAS-Nr.: [80-62-6]
Name: Methylmethacrylat

EG-Nr.: 203-625-9
CAS-Nr.: [108-88-3]
Name: Toluol

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Einatmen:

Frische Luft einatmen. Gegebenenfalls Arzt konsultieren.

Nach Hautkontakt:

Mit viel Wasser und Seife waschen.

Nach Augenkontakt:

Mit viel Wasser und Seife bei geöffnetem Lid waschen, Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken:

Sofort Arzt aufsuchen. Aspirationsgefahr, Atemwege freihalten.

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Siehe Unterabschnitt 4.1. Im Zweifel Arzt aufsuchen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Siehe Unterabschnitt 4.1.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

CO₂, Schaum, Trockenlöschmittel.

Ungeeignete Löschmittel:

Keine bekannt.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine bekannt.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Entsprechende Schutzmaßnahmen im Umgang mit „Geeigneten Löschmitteln“, siehe Unterabschnitt 5.1.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen

anzuwendende Verfahren	Dämpfe nicht einatmen. Ungeschützten Kontakt mit dem Material vermeiden. Mit absorbierenden Materialien vorsichtig aufnehmen. In geschlossenen Räumen für reichlich Frischluft sorgen.
6.2 Umweltschutzmaßnahmen	Unausgehärtetes Material nicht mit der Umwelt in Kontakt kommen lassen. Nicht in die Kanalisation und ins Grundwasser gelangen lassen.
6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung	Mit absorbierenden Materialien aufnehmen.
6.4 Verweis auf andere Abschnitte	Siehe Abschnitt 13.
7. Handhabung und Lagerung	
7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung	Darf nur von Zahnärzten, Zahn Technikern und/oder autorisiertem Personal angewendet werden. Flasche nach Gebrauch sofort verschließen. Nur abseits von Lebensmitteln handhaben. Bei der Verwendung weder essen, trinken oder rauchen. In geschlossenen Räumen für reichlich Frischluft sorgen.
7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten	Trocken, bei Raumtemperatur und lichtgeschützt und abseits von Lebensmitteln lagern. Von Zünd- und Wärmequellen entfernt lagern. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
7.3 Spezifische Endanwendungen	Lagerung möglichst kühl und lichtgeschützt unter 20 °C.
8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen	
8.1 Zu überwachende Parameter	Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des MAK und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.
8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition	EG-Nr.: 201-297-1 CAS-Nr.: [80-62-6] Name: Methylmethacrylat Art: MAK (max. Arbeitsplatzkonzentration) TRGS900: 210 mg/m ³ oder 50 ml/m ³ EG-Nr.: 203-625-9 CAS-Nr.: [108-88-3] Name: Toluol Art: MAK (max. Arbeitsplatzkonzentration) TRGS900: 190 mg/m ³
Augen- /Gesichtsschutz: Hautschutz:	Schutzbrille tragen. Schutzhandschuhe tragen. Handelsübliche Schutzhandschuhe bieten keinen ausreichenden Schutz gegen sensibilisierenden Effekt von Methacrylaten.
Atemschutz: Thermische Gefahren: Umweltexposition:	Bei Dämpfen erforderlich. Filter A benutzen. Keine. Siehe Unterabschnitt 6.2.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

a) Aussehen:	Flüssig.
aa) Farbe:	Farblos.
b) Geruch:	Charakteristisch nach Acrylaten.
c) Geruchsschwelle:	Nicht zutreffend.
d) pH-Wert:	Nicht zutreffend.
e) Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	Nicht zutreffend.
f) Siedebeginn und Siedebereich:	Nicht zutreffend.
g) Flammpunkt:	Nicht zutreffend.
h) Verdampfungsgeschwindigkeit:	Nicht zutreffend.
i) Entzündbarkeit:	Nicht zutreffend.
j) obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	Nicht zutreffend.
k) Dampfdruck:	Vernachlässigbar.
l) Dampfdichte:	Nicht zutreffend.
m) relative Dichte:	0,97 g/cm ³ (20 °C)
n) Löslichkeit(en): Wasserlöslichkeit:	Wenig löslich.
Löslichkeit in/Mischbarkeit mit:	Toluol.
o) Verteilungskoeffizient:	Nicht zutreffend.
p) Selbstentzündungstemperatur:	Nicht zutreffend.
q) Zersetzungstemperatur:	Nicht zutreffend.
r) Viskosität:	Flüssig.
s) explosive Eigenschaften:	Nicht zutreffend.
t) oxidierende Eigenschaften:	Nicht zutreffend.

9.2 Sonstige Angaben

Keine.

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Siehe Abschnitt 2.

10.2 Chemische Stabilität

Stabil bei Lagerung möglichst kühl und lichtgeschützt unter 20 °C unter Beachtung des Haltbarkeitsdatums.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Reagiert in Gegenwart von Peroxiden, Metallpulvern und Radikalstartern.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Hitze und direktes Sonnenlicht. Kontakt mit Peroxiden, Metallpulver, Gummi und verschiedenen Kunststoffen und Radikalstartern.

10.5 Unverträgliche Materialien

Siehe 10.4.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine unter normalen Lager- und Handhabungsbedingungen.

11. Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

a) akute Toxizität:	Nicht toxisch.
---------------------	----------------

b) Reizung:	Allergische Reaktionen bei dauernder Exposition zu Methacrylaten sind möglich.
c) Ätzwirkung:	Nicht zutreffend.
d) Sensibilisierung:	Siehe b).
e) Toxizität bei wiederholter Verabreichung:	Keine.
f) Karzinogenität:	Nicht bekannt.
g) Mutagenität:	Nicht bekannt.
h) Reproduktionstoxizität:	Nicht bekannt.
Toxikologische Prüfungen:	Keine.
Erfahrungen aus der Praxis:	Reizend auf der Haut; reizend am Auge.
Angaben zu den Inhaltsstoffen:	Siehe Abschnitt 3.
Zusätzliche toxikologische Informationen:	Die Erfahrung zeigt bei sachgemäßer Handhabung durch autorisiertes Personal keine gesundheitlichen Gefährdungen. Bisher sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bei der Anwendung des Materials beobachtet worden.

12. Umweltspezifische Angaben

12.1 Toxizität	Nicht in Gewässer, Abwasser oder Erde gelangen lassen.
12.2 Persistenz und Abbaubarkeit	Keine Daten verfügbar.
12.3 Bioakkumulationspotential	Keine Daten verfügbar.
12.4 Mobilität im Boden	Keine Daten verfügbar.
12.5 Ergebnis der Ermittlung der PBT- und vPvB-Beurteilung	Nicht zutreffend.
12.6 Andere schädliche Wirkungen	Bei sachgemäßer Handhabung und Verwendung sind keine umweltspezifischen Probleme zu erwarten.

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung	Restliches Material kann je nach örtlicher, kommunaler oder staatlicher Vorschrift entsorgt werden.
Abfallschlüssel gemäß Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV):	Nicht bekannt.
Verunreinigte Verpackung:	Kann je nach örtlicher, kommunaler oder staatlicher Vorschrift entsorgt werden.
Gereinigte Verpackung:	Kann je nach örtlicher, kommunaler oder staatlicher Vorschrift entsorgt werden.

14. Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer	1993
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Methylmethacrylat, Toluol
14.3 Transportgefahrenklassen	
Landtransport ADR/RID	
Klasse:	3 ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N. A. G.
Gefahrennummer (Kemler-Zahl):	-
Klassifizierungscode:	-
Bezeichnung des Gutes:	Methylmethacrylat, Toluol
Gefahrauslöser:	-
Seeschiffstransport IMDG/GGVSee	
Klasse:	3 FLAMMABLE LIQUID, N. O. S.

EmS-Nr.:	F-E, S-D
Bezeichnung des Gutes:	Methyl methacrylate, toluene
Gefahrauslöser:	-
Label:	-

Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR

Klasse:	3 FLAMMABLE LIQUID, N. O. S.
Bezeichnung des Gutes:	Methyl methacrylate, toluene
Gefahrauslöser:	-
Label:	-

14.4 Verpackungsgruppe	II
14.5 Umweltgefahren	Siehe Unterabschnitt 2.3.
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Siehe Abschnitt 2.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code	Nicht zutreffend.
--	-------------------

Die Transportvorschriften sind gemäß den internationalen Regulierungen und in der Form, wie sie in Deutschland angewendet werden, angegeben. Abweichungen in anderen Ländern sind nicht berücksichtigt.

15. Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch	Das Produkt ist ein Medizinprodukt der Klasse I i. S. der Richtlinie 93/42/EWG.
--	---

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung	Nein.
----------------------------------	-------

EU-Vorschriften:	-
------------------	---

Wassergefährdungsklasse:	WGK 1 schwach wassergefährdend (Selbsteinstufung).
Technische Anleitung Luft (TA Luft):	Nicht zutreffend.
Störfallverordnung:	Nicht zutreffend.
Lösemittelverordnung:	Nicht zutreffend.
Beschäftigungsbeschränkungen:	Nicht zutreffend.

16. Sonstige Angaben

16. Sonstige Angaben

a) Änderungen gegenüber der letzten Fassung:	-
b) Legende für Abkürzungen etc.:	-
c) Literaturangaben:	-
d) Methode für Einstufungen.	-
e) R-Sätze, auf die Bezug genommen wird:	Siehe Abschnitte 2-15.
f) Schulungshinweise:	-

Datenblattausstellender Bereich:	Dr. Andreas Sprafke, R-dental Dentalerzeugnisse
----------------------------------	---

GmbH, Hamburg.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Anwender oben genannter Produkte sollten sich selbst davon überzeugen, daß die gegebenen Informationen für die entsprechenden Anwendungsbereiche zutreffen.